



Champions-League: Bayern München gewinnt 3:0 in Barcelona.

Beitrag

Es ging nur noch um das Prestige, denn die Mannschaft von Julian Nagelsmann hatte das Ticket fürs Achtelfinale schon sicher und Barcelona hatet durch den heutigen Sieg von Inter Mailand gegen Schachtjor Donezk keine Chance mehr auf die k.o.-Runde.

Trainer Julian Nagelsmann hatte wieder Choupo-Moting als echten Neuner in der Startelf, Noussair Mazraoui kam anstatt Benjamin Pavard. Leroy Sané, Manuel Neuer und Lucas Hernandez waren noch nicht einsatzbereit, Thomas Müller wieder fit, aber noch auf der Bank, auf der auch Kingsley Coman Platz nehmen musste.

Die Zuschauer sehen ein intensives Spiel, Bayern beginnt sehr stark. Nach einem Traumpass von Serge Gnabry auf Sadio Mané, gegen dessen Schlenzer Ter Stegen keine Chance hat, steht es 1:0 für die Bayern. Barcelona hat dann mehr Ballbesitz, die Bayern-Abwehr ist aber nicht zu überwinden. Robert Lewandowski bleibt ohne Torchance. Dann wieder Gnabry, der diesesmal Eric Maxim Choupo-Moting einsetzt und der Ter Stegen aus kurzer Distanz durch die Beine schießt, es steht 2:0. Kurz vor der Pause fast das 3:0 für souveräne Bayern durch Jamal Musiala, aber im Gegenzug gibt Schiedsrichter Anthony Taylor Elfmeter. Robert Lewandowski war zu Fall gekommen und Taylor deutet auf den Punkt und gibt Mathijs de Ligt die gelbe Karte. Aber deLigt hatte eindeutig den Ball gespielt und nach VAR-Einschreiten nimmt Anthony Taylor den Elfer und die gelbe Karte zurück.

Nach der Pause bleibt Goretzka, der schon Gelb hatte, in der Kabine, Sabitzer kommt für ihn. Auch der ebenfalls bereits mit Gelb bestrafte Dayot Upamecano wird gegen Benjamin Pavard ausgetauscht und Thomas Müller kommt für Choupo-Moting. Die Bayern weiter souverän und Gnabry macht das vermeintliche 3:0 mit einem tollen Schuss ins Kreuztuch nach einem super Pass von Kimmich. Doch der Schütze war um Millimeter im Abseits und Anthony Taylor nimmt das Trautort nach VAR-Eingreifen zurück. Dann kommt Gravenberch für Musiala. Die Spanier haben weiter keine hochkarätigen Chancen, der deutsche Meister ist klar das bessere Team und erzielt in der Nachspielzeit durch Pavard nach einer Ecke noch das 3:0.

Die Bayern sind vorzeitig Gruppensieger, für Barça bleibt Bayern der Angstgegner, es ist ihre sechste Niederlage in Folge. Jetzt wollen die Münchner auch in der Bundesliga wieder an die Spitze, was mit

einem Sieg gegen Mainz am Samstag auch der Fall wäre, denn Union Berlin spielt erst am Sonntag gegen Borussia Mönchen-Gladbach.



Kategorie

1. Sport

Schlagworte

1. Bayern München
2. Champions-League
3. FC Barcelona